

Emma Bauernfeind,...

...geb. am 5. April 1915, war eine der Töchter von Josef Klemmer und seit dem 9. August 1937 mit dem Bäcker Walter Bauernfeind verheiratet. Sie hatte einem gesunden Sohn bereits das Leben geschenkt und war im sechsten Monat schwanger, als bei ihr Ärzte im Saarbrücker Bürgerhospital eine Zwangsabtreibung vornahmen. Sie töteten nicht nur das sechs Monate alte ungeborene Baby, sondern auch Emma Bauernfeind, die an den Folgen des Eingriffs kurze Zeit später am 3. April 1941 verstarb. Der Fall zeigt auf besonders drastische Weise, NS-Euthanasie-Maßnahmen wurden auch dazu genutzt, politische Gegner psychisch und körperlich zu vernichten und Ärzte stellten sich in den Dienst dieser Verbrechen.